



FORSCHUNGS- UND INFORMATIONS-GESELLSCHAFT FÜR FACH- UND RECHTSFRAGEN DER RAUM- UND UMWELTPLANUNG MBH

Bahnhofstraße 22
67655 Kaiserslautern

Tel: +49 631 36245-0
Fax: +49 631 36245-99
firu-kl1@firu-mbh.de

www.firu-mbh.de

Chausseestraße 29
10115 Berlin

Tel: +49 30 288775-0
Fax: +49 30 288775-29
firu-berlin@firu-mbh.de

Schloßstraße 25
56068 Koblenz

Tel: +49 261 914798-0
Fax: +49 261 914798-19
firu-ko@firu-mbh.de

Firmenprofil

Seit über 20 Jahren handelt und berät FIRU mbH hinsichtlich der komplexen ökonomischen und ökologischen Zusammenhänge des Städtebaus und der Immobilienentwicklung als querschnittsorientiertes Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen.

Grundlage des Handelns sind dabei Nachhaltigkeit, Qualität, Flexibilität und Individualität auf Basis einer interdisziplinären Arbeitsweise.

Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit sowie innovative, umsetzungsorientierte Lösungskompetenz charakterisieren das Unternehmen FIRU mbH und seine Mitarbeiter.

FIRU mbH – Ihr Partner für...

FIRU mbH bietet seinen Geschäftspartnern, Auftraggebern und Kunden ein komplettes und anspruchsvolles Dienstleistungs- und Beratungsprogramm in den themenspezifischen Bereichen:

**Bauleitplanung • EU-Projekte • Forschung
Immissionsschutz • Immobilienwirtschaft • Konversion
Prozesssteuerung • Regionalentwicklung
Stadtentwicklungsfonds • Stadtumbau
Studien • Urban Public Relations**

Liebe TSG`ler . . .

unser Verein hat beim landesweiten Wettbewerb des DOSB und der Volksbanken „Sterne des Sports“ einen der Preise gewonnen. Aufgrund unseres besonderen gesellschaftlichen Engagements wurden wir mit einem „Stern des Sports“ in Bronze 2012 geehrt.

Eine Jury, bestehend aus Vertretern der Presse, der Sportkreise und des öffentlichen Lebens, sowie einem Vorstandsmitglied der Volksbank Kaiserslautern-Nordwestpfalz eG, hat uns diesen Preis zuerkannt. Beworben haben wir uns mit einem Projekt aus dem Turnbereich.

„Eltern-Kind-Turnen“ und gleichzeitig „Turnen für ältere Geschwister“ waren den Juroren die Auszeichnung wert. Mehrere Vertreter des TSG-Präsidiiums wohnten der Preisverleihung am 26. September 2012 in den Räumen der Volksbank bei.

Erfreuliches gibt es auch von vielen Abteilungen zu berichten. Die Keglerinnen und Kegler haben in ihrer neuen Spielklasse – der Bundesliga – die ersten Siege eingefahren. Die Hockey-Herren sind mit vier Erfolgen aus vier Spielen bis jetzt noch verlustpunktfrei.

Die 1. Fußball-Herren spielen in der Verbandsliga allen Unkenrufen zum Trotz eine hervorragende Saison und liegen aktuell auf dem dritten Tabellenplatz.

Auch die Fußball-A-Jugend liegt in der Regionalliga im Soll.

Überragend auch die Erfolge der Tischtennis-Abteilung. Hier sind alle fünf Herren-Mannschaften und die beiden Damen-Mannschaften nach drei Spieltagen noch ungeschlagen.

Mit einer kostenlosen Schnupperstunde „Zumba“ findet am Samstag, den 13. Oktober 2012, von 10.30 bis 12.00 Uhr in der TSG-Halle 1, ein sportliches Highlight statt.

Korinna und Markus freuen sich, an diesem Tag viele TSG-Mitglieder, und natürlich auch Nichtmitglieder, begrüßen zu können.

Rechtzeitig zum Herbstbeginn veranstaltet unser Pächter-Ehepaar Fink am 06. Oktober 2012 im TSG-Clubhaus und evtl. im Biergarten ab 19.00 Uhr ein zünftiges „Oktoberfest“ mit Live-Musik und Haxen-Essen.

Das Ehepaar Fink freut sich jetzt schon auf zahlreichen Besuch der TSG-Mitglieder und vielen weiteren Gästen.

Ihr Präsidium

Titelbild: So leer soll unser „Biergarten“ am „Oktoberfest“ am 06.10.2012 nicht aussehen. Unser Clubwirt erwartet Ihren Besuch und damit ein volles Haus!



Jugend-Trainingslager der Fechter . . .

Am 1. und 2. September dieses Jahres fand zum zweiten Mal ein Trainingslager bei der TSG Kaiserslautern für die Jugendfechter statt. Zwanzig junge Fechter trainierten unter der Leitung von Rainer Buchholz, Johannes Krieger und Max Luczak intensiv, um für anstehende Turniere fit zu werden.

Besonders erfreulich ist dabei, dass die Kooperation zwischen den Fechtern der TSG Kaiserslautern und dem TV Alzey auch weiterhin Bestand hat.

Am ersten Tag des Trainingslagers wurde mittels eines Stadionlaufs die allgemeine Ausdauer trainiert. Darauf folgte fechtsspezifisches Bewegungs- und Techniktraining. Auch ein Turnier unter den A- und B-Jugendlichen wurde ausgetragen. Nach dem Abendessen fand noch ein Fußballturnier statt, mit dem Ziel die Sportler müde zu machen . . . doch das blieb Wunschdenken.

Am nächsten Tag kam die Rache der Trainer in Form eines frühmorgendlichen Dauerlaufes mit völlig übermüdeten Sportlern. Doch die frische Luft machte diese wenigstens wieder fit genug, um noch das übrige Training, bestehend aus Stabilitations- und Kraftübungen, sowie einem weiteren Turnier zu absolvieren .

Positiv hervor traten vor allem Sophie Blass (TV Alzey) und Aaron Potter (TSG Kaiserslautern). Hier können wir gespannt auf die kommende Saison blicken. Hoffentlich zahlt sich das zusätzliche Wochenendtraining aus. Max Luczak

RUTH LEPPLA MdL



Bürgerbüro

Stiftsplatz 2
67655 Kaiserslautern

Öffnungszeiten

Mo/Di/Do/Fr 9.00-13.00
Mittwoch 12.00-16.00

Termine nach
Vereinbarung

Sie erreichen mich auch unter

Fon 0631/8924718

ruth.leppla@spd.landtag.rlp.de

Laufabteilung + Fitness + Gesundheit

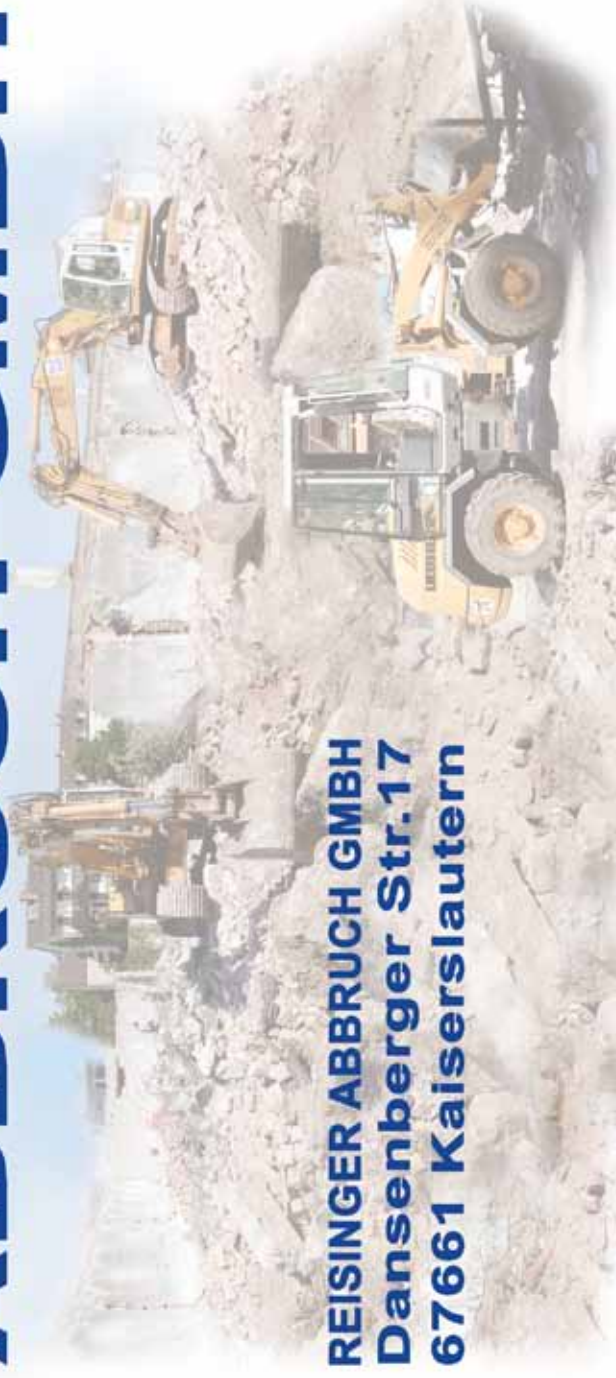
bündeln ihre Kräfte . . .

Die Laufabteilung unter der Führung von Angelika Hausser sowie die Abteilung Fitness und Gesundheit mit Reinhard Menges, werden ab sofort ihre Kräfte und Trainingseinheiten bündeln und damit für alle Interessierten transparenter und klarer gestalten.

Das Lauftraining für Erwachsene bzw. Jugendliche ab ca. 14 Jahre übernimmt die Laufabteilung, das Laufen und Konditionstraining für Kinder bis max. 14 Jahre verbleibt bei Fitness und Gesundheit. Nordic-Walking wird ab sofort nur noch durch die Laufabteilung angeboten und auch durchgeführt.

Reha-Sport und die Angebote für die Kinder wie Balltraining, Koordination und Kondition verbleiben wie bisher auch bei Fitness und Gesundheit.

REISINGER ABBRUCH GMBH



REISINGER ABBRUCH GMBH
Dansenberger Str.17
67661 Kaiserslautern

Tel.: 0631 - 6 88 66 Fax: 0631 - 8 92 33 01 email: info@dls-reisinger.de



Liebe Wanderfreunde,

unsere August-Wanderung führten Robert Halfmann und Helga Eberle. Wir fuhren mit dem Bus um neun Uhr ab Pfaffplatz nach Eppenbrunn zu den „Altschlossfelsen“.

Das Wetter war an diesem Sonntag einfach hervorragend. Blauer Himmel, strahlende Sonne . . . und dazu 33 gutgelaunte Wanderer. Was wollten wir noch mehr? Alles passte!

Die „große Wanderung“ begann am Spießweiher, ging dann weiter zum Einstieg der „Altschlossfelsen“, wo der Weg ca. 1,5 km entlang führte. Von da ging es durch schattigen Blätterwald zur Zollschranke, wo eine wohlverdiente Rast angesagt war.

Nach weiteren drei Kilometern endete die Tour wieder am Spießweiher. Helga führte die „kleine Wanderung“ von der Schweixermühle, wohin der Bus sie brachte, am Eppenbrunner Bach entlang, der auch als Bach „ohne Grenzen“ bekannt ist. Es war ein wunderschöner Wanderweg. Angenehm schattig und immer am Wasser entlang. Einfach ideal ausgesucht für diesen warmen Sommertag.

Ein Teil der Truppe entschloss sich im schönen Eppenbrunner Park die Tour abzubrechen, um am schattigen Kiosk ein kühles Getränk zu genießen. Ein kleines Häuflein Unentwegter legte mit Helga den Rest des Weges zum Spießweiher zurück.

Nachdem der Busfahrer alle Mitfahrer eingesammelt hatte, fuhren wir zum

„Hochsteller Hof“, wo Robert und Helga für eine gemütliche Einkehr in der „Wasgaustube“ gesorgt hatten.

Es war mal wieder ein wunderschöner Wandertag mit zwei tollen Touren in einer bezaubernden Landschaft.

Wir bedanken uns bei unseren Wanderführern für diesen Tag und den guten Draht „nach oben“ zum Wettergott.

Am 28. Oktober führen Edith und Wolfgang Reuscher eine Tour nach Frankenstein.

Nicht vergessen und weitersagen:

Unser Wanderheim ist jeden Mittwoch ab 11.30 Uhr geöffnet.

Sepp Wietzel

Bitte auch nicht vergessen:

Unser Clubwirt veranstaltet ein „Oktoberfest“ am 06. Oktober 2012.

Und falls Sie an diesem besagten Termin nichts besonderes vorhaben, schauen Sie doch einfach mal vorbei im Biergarten im Buchenloch! Auch hier werden Sie sicherlich einige Bekannte und Freunde treffen.

Jetzt vorbestellen!



DER NEUE OPEL MOKKA

ALLES ANDERE ALS KALTER KAFFEE!



Wir leben Autos.

- Dynamisches Design
- Höchste Flexibilität
- Herausragender Komfort
- Alltagstaugliche Innovationen
- Maximale Sicherheit
- Effiziente Wirtschaftlichkeit

Bei uns ab €
zzgl. Überführungskosten

18.990,-

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts/außerorts/kombiniert/CO₂-Emission, kombiniert in g/km: 8,6-5,8/5,3-4,1/6,5-4,7/153-124. Effizienzklasse E-B.

Reservieren Sie sich schon jetzt Ihren Probefahrt-Termin!

autohübner GmbH

Mainzer Str. 101
67657 Kaiserslautern
Tel. 06 31/34131-0
www.auto-huebner.de



Liebe Wanderfreunde,

wir laden recht herzlich ein zu unserer „Oktoberwanderung“ am 28. Oktober 2012 nach Enkenbach. Die Schlusseinkunft für beide Wanderungen ist im Sportheim Enkenbach bei „Da Roberto“.

Treffpunkt der „großen“ Tour:

11.00 Uhr am Hauptbahnhof

Fahrt mit der S-Bahn um 11.29 Uhr nach Hochspeyer

Führung „große“ Wanderung:

Wolfgang Reuscher

Bhf Hochspeyer	260 m	0,0 km
Klaftentalerhof	330 m	3,0 km
Posten 6513-480	385 m	4,0 km
Posten 6513-473	400 m	5,0 km
Pfaffenkopf	409 m	6,0 km
Autobahn	390 m	7,5 km
Enkenbach/Ziel	300 m	11,0 km

Treffpunkt der „kleinen“ Tour:

12.00 Uhr am Hauptbahnhof

Fahrt mit dem RB um 11.32 Uhr nach Enkenbach

Führung „kleine“ Wanderung:

Edith Reuscher

Ab dem Bahnhof Enkenbach führt Edith Reuscher die kleine Wanderung ca. 1 Stunde rund um den Ort zur Einkehr.

Speisen: Die Karte des Lokals ist so vielfältig, dass eine Auswahl nur schwer zu treffen war. Deshalb bestellen wir vor Ort a la Karte. Während der Wanderungen lassen wir schon Karten herumgehen, so dass jeder schon vorab seine Wahl treffen kann.

Die Rückfahrt mit dem Zug erfolgt ab dem Bahnhof Enkenbach ab Min. . .

15. Der Weg zum Bahnhof beträgt ca. 1,8 km, also etwa 25 Minuten Gehzeit einplanen.

Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 25. Oktober 2012 unter Telefon Nr. 06303.6589 (AB). Bitte bei Meldung auf AB Angabe welche Tour gemacht wird.

Edith und Wolfgang Reuscher

Wir haben einen guten Draht zum Sport

Unsere ständige Produktpalette:

- ◆ Drahtprodukte ◆ Gitter ◆ Tierzäune ◆ Stahseile
- ◆ Zurrgurte ◆ Hebemittel ◆ Pfosten ◆ Türen ◆ Tore
- ◆ Schranken ◆ Drehkreuze ◆ Holzprodukte

Draht-Hemmer
Blechhammerweg 3 | 67659 Kaiserslautern
Tel: 0631-37114-0 | Fax: 0631-37114-22
www.draht-hemmer.de | info@draht-hemmer.de



FREITAG IST EUROJACKPOT-TAG.



*In Kooperation mit Ihrer Annahmestelle:
Lotto Bassler
Rudolf-Breitscheid-Str. 101, 67655 Kaiserslautern*

 **LOTTO**
Rheinland-Pfalz

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.

Nähere Informationen unter www.lotto.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).



Saison 2012/13 . . .

Spielbetrieb Aktive:

Unsere Herrenmannschaft hat in der Verbandsliga nach drei Spielen 4:2 Punkte und 92:73 Tore auf dem Konto und belegt Platz sechs von 12 Teams.

Trainer Harald Jungmann musste in zwei von drei Spielen auf die verletzten Leistungsträger, Thomas Brosig und Nils Bechtel, verzichten. Damit fehlten aus dem Rückraum zwei wurfstarke Spieler und folglich auch deren Tore.

Alle restlichen Spiele bis zum Jahresende:

Lokalderby

Samstag, 20.10., 19.30 Uhr

MSG TSG KL/KUS/RAM – 1. FCK I
Barbarossahalle

Samstag, 27.10., 17.00 Uhr

TSG Friesenheim III – MSG TSG
Sportzentrum Friesenheim

Samstag, 03.11., 19.30 Uhr

MSG TSG – TV Edigheim
Schillerschule Kaiserslautern

Sonntag, 11.11., 18.00 Uhr

TG Waldsee – MSG TSG
Rheinauenhalle Waldsee

Samstag, 17.11., 18.15 Uhr

MSG TSG – HSG Eckbachtal II
Burggymnasium Kaiserslautern

Samstag, 24.11., 19.30 Uhr

MSG TSG – VTV Mundenheim II
Burggymnasium Kaiserslautern

Samstag, 01.12., 19.30 Uhr

MSG TSG KL – HR Göllheim/Eisenberg I
Schillerschule Kaiserslautern

Spielbetrieb Jugend:

Hier sieht es momentan nicht sehr positiv

aus. Alle drei Jugendteams haben ein negatives Punkte- und Torverhältnis. Das kann nur besser werden. Dazu muss man allerdings auch kollektiv versuchen, vorhandene konditionelle und spielerische Defizite wenigstens durch Mannschafts- und Kampfgeist etwas wettzumachen. Besonders die A- und B-Jugend spielen in der zweithöchsten bzw. höchsten pfälzischen Jugendklasse. Da muss man schon etwas mehr tun, als es einzelne an den Tag legen. Und auch den Trainern muss man zeigen: Ich kann es und ich will es, ich bin leistungsbereit . . . aber auch teamfähig! Dann wird eine Leistungssteigerung sicherlich bald folgen.

Die männliche C-Jugend steht in der Bezirksliga momentan mit 2:4 Punkten und 78:95 Toren auf Platz 7.

Die männliche B-Jugend belegt mit 0:8 Punkten und 73:123 Toren den letzten Tabellenplatz in der Verbandsliga.

Die männliche A-Jugend belegt mit 0:6 Punkten und 75:114 Toren ebenfalls den letzten Tabellenplatz.

Wir wünschen uns mehr Zuschauer in den kommenden Heimspielen, die unsere Aktiven und Jugendlichen anfeuern und dazu beitragen, dass wieder „Buchenloch-Atmosphäre“ herrscht.

Daher: Besuchen auch Sie unsere Heimspiele!

Wir suchen noch ballinteressierte Kinder im Alter von 6-12 Jahren, die Interesse am Handballspielen haben. Ansprechpartner sind:

Gerhard Hirsch: 06305.9945660

Gerd Leyendecker: 0631.17217

Helmut Heymann: 0631.61562

Im Voraus besten Dank! G. Leyendecker

Alles unter einem Dach

**ELEKTRO-
TECHNIK**

gaul

KARL WERNER

**INSTALLATION/
KUNDENDIENST**

TEL. 0631.57465 · FAX 0631.57522

BELEUCHTUNG - NOTDIENST - ALARM

**PLANUNG/BAU-
ÜBERWACHUNG**

EPLAN
MANAGEMENT GMBH

TEL. 0631.98756 · FAX 0631.57522

**67663 Kaiserslautern
Denisstraße 20**



Volkslauf TG Waldsee 10 km

am 23. September:

Gunter Malle: 48:32 (21. M 50)

Gourmet-Marathon Saarbrücken am 16. September:

Sebastian Wiesen: 3.55:26 (11. MH)

Mit 70 auf den Kili . . .

Unser langjähriges Mitglied und Laufkollege; Horst Köhli, hat sich zu seinem 70. Geburtstag einen Traum erfüllt. Mit einer kleinen Reisegruppe bestieg er im August in fünf Tagen über die Rongai-Route den höchsten Berg Afrikas, den 5.895 m hohen Kilimanjaro in Tansania. Übernachtet wurde im Zelt, teilweise bei Temperaturen unter null Grad. Für Horst ein unvergessliches Erlebnis.



Mutterstadter Volkslauf 5 km

am 16. September:

Gunter Malle: 24:12 (10. MVL)

Ute Hodapp-Malle: 25:33 (3. WVW)

Südpfalz-Lauf LG Rülzheim am 02. September:

Nicht umsonst wurde der Südpfalz-Lauf Rülzheim zum „beliebtesten Volkslauf der Pfalz“ gewählt. Der Lauf war wie in jedem Jahr auch dieses Jahr wieder hervorragend organisiert. Gute Parkmöglichkeiten, ein moderates Startgeld, genügend warme Duschköglichkeiten und nicht zuletzt die flache Streckenführung locken in jedem Jahr eine beachtliche Läufer-schar nach Rülzheim.

Auch für fünf TSGler war Rülzheim angesagt. Als Vorbereitung für den Marathon / Halbmarathon am Bodensee passte der Lauf bestens in den Trainingsplan. Gabi Heizmann, Werner Forrell und Karlheinz Hausser starteten beim Halbmarathon, Sabine Maillaud und Angelika Hausser nahmen den 10-km-Lauf in Angriff. Am Ende waren alle mit ihren Ergebnissen voll zufrieden.

Karlheinz erreichte beim Halbmarathon den 1. Platz der M 60 und Angelika gelang beim 10-km-Lauf der 1. Platz in der W-60-Klasse. Sabine konnte ihren Lauf mit neuer 10-km-Bestzeit beenden.

Werner absolvierte seinen ersten Halbmarathon in einer sehr guten Zeit mit der er voll zufrieden sein konnte. Auch Gabi Heizmann konnte genau die vorgegebene Zeit ihres Trainingsplanes erreichen und liegt damit gut im Plan für ihre angestrebte Marathonzeit.

Zwei Gewinne bei der abschließenden Tombola machten den Tag dann perfekt.

BKK PFAFF

natürlich _ freundlich

- ✓ **regionaler Partner**
- ✓ **kein Zusatzbeitrag***
- ✓ **kostenlose Gesundheits-Kurse**
- ✓ **150 Euro Gesundheitsprämie****

Infos unter
0631 31876-0

www.bkk-pfaff.de



* Stand: Februar 2012

** Bonusprogramm: 120 Euro in bar oder 150 Euro Gutschrift

BKK
BKK PFAFF



10 km:

Angelika Hauser: 53:11 (1. W 60)
Sabine Maillaud: 58:32 (11. W 50)
Halbmarathon:
Karlheinz Hauser: 1:41:27 (1. M 60)
Werner Forell: 1:54:50 (6. M 60)
Gabi Heizmann: 2:06:45 (4. W 55)

Lauterer Lebenslauf 10 km am 02. September:

Michael Westerkamp: 44:47,2 (1. MHK)
Jörn Saß: 45:32,3 (3. M 40)
Ferudun Serin: 48:09,3 (6. M 40)
Juliane Reichrath: 54:00,8 (1. W 30)
Theodor Neurohr: 54:28,0 (21. M 40)
Daniela Neumayer-Hübner: 1:04:00,2 (8. W 40)
Christine Momber-Ohliger: 1:07:25,4 (7. W 50)
Yvonne Kühlwetter: 1:07:25,9 (5. WHK)
Walter Luba: 1:07:26,9 (6. M 60)
Ute Schellhammer: 1:16:58,6 (12. W 50)

5 km:

Kolya Saß: 27:21,8 (1. MSC)
Isabelle Jurisch: 29:14,3 (1. WSD)

Ernst Koble: 34:52,0 (1. M 60)
Samuel Geist: 38:05,6 (4. MSD)
Maike Rosenkranz: 38:25,7 (1. WSC)
Reinhard Menges: 38:26,7 (2. M 60)
Gabriele Koble: 39:57,5 (11. W 50)
Birgit Rheinheimer-Göpel: 43:11,8 (15. W 40)
Elga Woll: 43:18,4 (14. W 50)
Petra Oberger: 43:19,8 (15. W 50)
Angelika Behncke: 44:16,6 (16. W 50)
Hermann Gruber: 44:57,7 (1. M 70)

1 km:

Larissa Saß: 6:30,8 (3. WSC)
Lucas Gärtner: 6:53,3 (2. MSD)
Nora Filibeck: 7:14,0 (3. WSE)
Jannik Saß: 7:36,4 (1. MSE)
Emily Mossmann: 7:37,2 (2. WSB)
Sophie Kieninger: 7:39,2 (3. WSB)
Kevin Decker: 7:46,4 (2. MSC)
Jonas Bernd: 8:34,4 (4. MSE)
Katharina Saß: 9:05,1 (4. WSE)

Wiener Halbmarathon 2012:

Felix Herzer: 1:38:37 (56. Allg. Kl. M)

Erlebnislaf Deutsche Wein- straße, 10 km am 26. August:

Gunter Malle: 54:57,8 (14. M 50)
Sonja Schwehm: 59:30,0 (7. W 50)

Karwendelmarsch 52 km, 2300 Höm am 25. August:

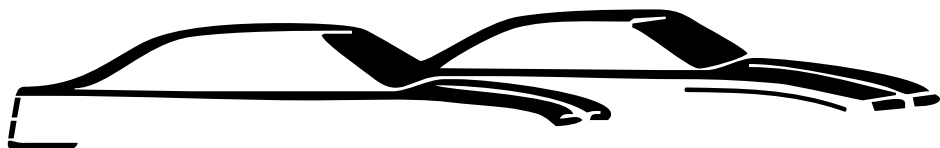
Der 52 Kilometer lange Karwendelmarsch geht quer durchs Karwendelgebirge von Scharnitz (967 m) nach Pertisau am Achensee (932 m). Bei der Cross-Strecke mit 2300 m Höhenmeter bergauf und bergab müssen drei heftige Steigungen überwunden werden.



Mit Erfahrung und Einsatz für Ihre eigenen 4 Wände

Tel. 0631 / 310 99 63 - www.immomaher.de - info@immomaher.de

MAHER



AUTOMOBILE

Tel. 0631 / 310 99 63 - www.maherautomobile.de - info@maherautomobile.de



Pünktlich zum Start um sechs Uhr begann es zu regnen, was sich jedoch während des Laufes zu starken Regengüssen steigerte. Mäßig ansteigend schlängelte sich der erste Abschnitt des Laufes durch das Karwendeltal. Bei etwa Kilometer 14 begann der erste richtige Anstieg zum Karwendelhaus (1803 m). Der folgende Abstieg über grobe Schotterwege zum Kleinen Ahornboden (1399 m) erwies sich im Nachhinein als eine der einfacheren Streckenabschnitte. Über steile Serpentin erreichte man, inzwischen meist gehend, die Falkenhütte (1848 m).



Ein welliges Moränenfeld querend und schlammige Serpentin hoch konzentriert absteigend, kam man an die Engalm am Großen Ahornboden (1227 m). Inzwischen waren 35 km gelaufen und für ein Teil der Wanderer war hier ihr Ziel erreicht.

Die Läufer und ganz „harten“ Wanderer quälten sich nun zum höchsten Punkt, dem Binssattel (1903 m). Wer meint, bergauf sei schlimm, wurde nun vom Gegenteil überzeugt.

Durch den Dauerregen wurde der sandige Abstieg zur nicht ungefährlichen Rutschpartie. In drei Kilometer ging es 650 Höhenmeter bergab zur Gramaialm (1263 m).

Ab hier wurden die Streckenverhältnisse zunehmend besser und führten zum Schluss zirka vier Kilometer über Asphalt ans Ziel zum Achenseeufer.

344 Läufer und zirka 1000 Wanderer erreichten nass bis auf die Knochen das Ziel des gut organisierten Laufes. Da die Sicht durch die Wetterverhältnisse sehr eingeschränkt war (teils unter 100 m), konnte man sich bei den Labestationen (österreichisch für Verpflegungsstelle) ganz auf die Verpflegung konzentrieren (Käse- und Wurstbrote, verschiedene Suppen, Kekse, Tee, Holundersaft, Joghurt usw.) und sich bei einem Regenschauer kurz unterstellen.

Martin Groch: 6:10:36 (23. M 40)

Andrea Groch: 6:48:49 (4. W 30)

bubble tea

jetzt neu
im *McCafé*

ÜBER
250
KOMBINATIONEN



Ab 11.06.2012 im McCafé bei McDonald's in Kaiserslautern und Ramstein
www.mccafe.de



Neue Trikots für die F-Jugend (Jahrgang 2004) der TSG Kaiserslautern

Die Firma Fuchs – Sanitär-Installationen + Gasheizung – ein alteingesessener Handwerksbetrieb (seit 1820) hat die TSG-F-Jugendmannschaft mit einem Trikotsatz neu ausgestattet. Die Mannschaft hat sich über die großzügige Spende sehr gefreut. Auf dem Bild sieht man einen Teil der

Mannschaft mit Mathias Fuchs (2. v.r.), Inhaber der gleichnamigen Firma, und seine Ehefrau Marion Fuchs (3. v.r.), sowie die Trainer Ingo Werle, Jürgen Schaffner und Frank Müller.

Auch von dieser Stelle aus möchte sich die Mannschaft, die Trainer und die Fußball-Abteilung nochmals recht herzlich bei der Firma Fuchs für die Trikotspende bedanken.



Läuft richtig gut.

HDV

Alkoholfreies Gründel's fresh:
Isotonisch, kalorienreduziert
und fruchtig-frisch.



KARLSBERG

Gründel's – alkoholfreies Bier-Gefühl

www.karlsberg.de



F-Jugend-Mannschaften starten in die Fairplay-Liga . . .

Mit Beginn der neuen Saison 2012/13 spielen die F-Jugend-Mannschaften im Kreis Kaiserslautern-Donnersberg nach den Regeln der Fairplay-Liga. Im Fußballkreis Aachen startete im Frühjahr 2007 die Fairplay-Liga. Die Idee hierzu hatte Ralf Klohr aus Herzogenrath, als er Ende 2005 in einem Zeitungsbericht von einem Abbruch eines F-Jugendspiels las.

Das Konzept der Fairplay-Liga richtet sich nach folgenden Regeln:

1. Die Fanregel:

Die Fans halten sich in angemessenem Abstand zum Spielfeld auf (Fanzone).

2. Die Schiedsrichterregel:

Die Kinder sollen selbst entscheiden.

3. Die Trainerregel:

Die Trainer begleiten das Spiel gemeinsam aus der Coaching-Zone heraus.

Die Fußballregeln bleiben unverändert und sind im Kinderfußball sehr einfach. Es gibt „Aus“, „Tor-Aus“, „Foul“ und „Tor“.

Die von mir bisher gemachten Erfahrungen sind durchweg positiv. Sowohl die Fan- als auch die Schiedsrichterregel sind fast problemlos akzeptiert. Bei der Trainerregel wäre es wünschenswert, dass noch mehr Trainer in sportlicher Hinsicht nur die notwendigen Anweisungen

geben und eine Einflussnahme auf das Spiel mit lautstarken Anweisungen vermeiden.

Also weg vom sieg- und ergebnisorientierten Spielbetrieb und damit hin zum „freien Fußballspiel“ im Sinne der Kinder.

Weitere Infos unter : www.fairplayliga.de
Ingo Werle

Ab der neuen Saison auch im Kreis Bad Kreuznach
Südwestdeutscher Fußballverband e. V.
Kreis Bad Kreuznach
FairPlayLiga Fair ist mehr!
Liebe Eltern und Trainer,
toll, dass Ihr uns zuschaut und uns unterstützt!
Lasst uns Fußball spielen und gemeinsam Spaß haben.
Also meckert nicht rum, sondern fesselt uns an!
Wir müssen nicht immer gewinnen!
Darum seid FAIR zu uns und unserem Gegner.
Ihr seid unsere Vorbilder, also verhaltet euch auch entsprechend!
Danke!
Eure Kinder
Regeln:
1. Schiedsrichter-Regel: Die Kinder entscheiden selbst!
2. Trainer-Regel: Die Trainer begleiten das Spiel aus der Coachingzone!
3. Fan-Regel: Die Fans/Eltern halten sich in einem angemessenen Abstand zum Spielfeld auf.
Anfeuern ja - Steuern nein!



F. K. HORN

HOCH- TIEF- STRASSENBAU

*WIR BAUEN.
AUCH FÜR SIE!*



DQS-zertifiziert nach DIN
EN ISO 9001: 2000
Reg.-Nr. 066498 CM

67661 Kaiserslautern • Sauerwiesen 4
Tel. (0 63 01) 7 04-0 • Fax (0 63 01) 7 04-1 41

www.f-k-horn.de



CLEVER GESPART!

GÜNSTIG + SOFORT!

tinten-toner-depot

FÜR SIE IN KAISERSLAUTERN!

Eisenbahnstr. 65 • Fon: 0631 - 36 19 889

shop.kl@tinten-toner-depot.com • www.tinten-toner-depot.com

Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 14 Uhr

5% Rabatt für TSG-Mitglieder bei Vorlage des Mitgliedsausweises!
(gilt nicht für Hardware und reduzierte Artikel)

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag: 10.00 - 11.30 Uhr

Dienstag + Donnerstag: 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 11.00 Uhr

—→ OPTIK HAUCK OPTIK HAUCK ←—

—→ O T I H U C K O P T I H U C ←—

—→ P T I A U K P H ←—

—→ T O P ←—

TOP

OPTIK

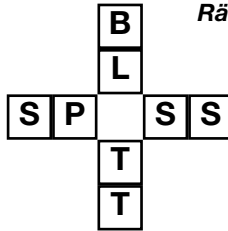
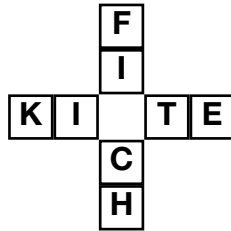
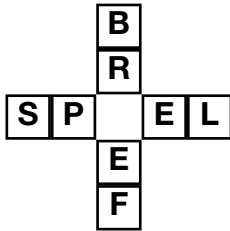


Kerststraße 16
67655 Kaiserslautern

Telefon 06 31/9 22 75
Telefax 06 31/9 35 16

www.optik-hauck.de

ART-110TH



Rätsel bis 8 Jahre

Welche Buchstaben fehlen ?

Name, Vorname _____

Adresse: _____

Einsendeschluß ist der 31. Oktober 2012

Kinder ab 8 Jahre: 1. Preis: 15 Euro Gutschein „Spielkiste“

2. Preis: 10 Euro Gutschein „Spielkiste“ • 3. Preis 5 Euro Gutschein „Spielkiste“



Rätsel ab 9 Jahre

Frage 1: _____

Wann findet in der TSG das diesjährige Oktoberfest statt ?

Frage 2: _____

Wann findet das kostenlose Schnuppertraining in der TSG für Zumba statt ?

Frage 3: _____

3. Wie heißt der Abteilungsleiter der Handball-Abteilung ?

Name, Vorname _____

Adresse: _____

Einsendeschluß ist der 31. Oktober 2012

Kinder ab 9 Jahre: 1. Preis: 15 Euro Gutschein „Spielkiste“

2. Preis: 10 Euro Gutschein „Spielkiste“ • 3. Preis 5 Euro Gutschein „Spielkiste“



Heute nehmen wir Abschied

von drei Sportkameraden, die seit Jahrzehnten Mitglieder in der TSG 1861 waren:

Hans Mohler, geb. 18.10.1931
gest. 13. August 2012

Hans Mohler trat am 01. März 1946 in die Wintersport-Abteilung ein und war damit Gründungsmitglied.

In den 50iger Jahren war er als aktiver Skifahrer mit in Ofterschwang und im Schwarzwald. Namen wie Eugen Miedreich, Heinz Wörner und Emmchen Weber waren eng verknüpft mit Hans Mohler. In Kaiserslautern war Hans Mohler eine Institution, wer kannte nicht das „Ständchen“ am Pfaffplatz? Seitens des Vereins wurde Mohler mit der silbernen, der goldenen und der grünen Ehrennadel ausgezeichnet, ehe man ihn zum Ehrenmitglied ernannte.

Seine jahrelange Verbundenheit zu unserem Verein brachte Mohler mit seiner passiven Mitgliedschaft zum Ausdruck.

Rudolf Schuster, geb. 05.10.1914
gest. 03. September 2012

Rudolf Schuster war unser ältestes Mitglied in der TSG-Familie und der Hockey-Abteilung zugehörig.

Rudolf Schuster trat der Abteilung am 01. Dezember 1938 bei und wurde damit sieben Jahre nach Gründung der Abteilung aktives Mitglied. Auch hier sind Namen wie Ludwig Schramm, Heiner

Herrmann (Hembes) und Ludwig Kuby eng mit dem Namen Schuster verbunden. Seine spätere Fau Elly „fand“ Rudolf Schuster auf dem Hockeyplatz bei gemeinsamen sportlichen Interessen.

Der Verein ehrte Schuster mit der silbernen, goldenen und grünen Ehrennadel. Rudolf Schuster blieb unserer Gemeinschaft auch nach seiner aktiven Zeit verbunden. Als passives Mitglied besuchte er hin und wieder unsere Abteilung und schaute unseren Mannschaften bei ihren Liga-Spielen zu.

Brigitte Kopp, geb. 28.06.1949
gest. 11. September 2012

Brigitte Kopp trat am 01. Februar 1965 unserer Hockey-Abteilung bei. Über Jahre hindurch war sie Mitglied der 1. Damenmannschaft und an zahlreichen Erfolgen beteiligt. Auch in der Hockey-Abteilung lernte sie ihren späteren Ehepartner Friedrich Kopp kennen.

Nach dem Ende ihrer aktiven Zeit als Hockey-Spielerin widmete sich Brigitte dem Langlauf und fand mit zunehmendem Alter hier ihre Erfüllung. Auch das Skifahren zählte lange Jahre zu den Hobbys von Brigitte Kopp. Sie war eine hervorragende Sportlerin und bei ihren jeweiligen Sportpartnern sehr beliebt.

Die TSG 1861 Kaiserslautern ehrte Brigitte mit der silbernen und der goldenen Ehrennadel.

Den Verstorbenen bewahren wir ein ehrendes Andenken; den Hinterbliebenen gilt unser tiefstes Mitgefühl.



Ich habe gelesen,

dass die Handballer zu ihren Heimspielen dringend Zuschauer benötigen und sich über jeden Besucher freuen würden. Ich habe gehört, dass die Fußballer und Hockeyer samstags oder sonntags - wenn es hoch kommt - mit 50 Personen (sprich Zuschauer) zufrieden sein müssen. Ich habe gehört, dass es Tischtennis, Kegeln, Fechten oder Gewichtheben nicht anders geht. Jede Abteilung hat die gleichen Probleme.

Aber sind wir letztendlich nicht selber daran schuld? Gehen die Handballer oder Fußballer oder Hockeyer etc. zu den anderen Sportarten und feuern ihre Vereinskollegen an?

Ich müsste mich täuschen, wenn ich jemanden gesehen hätte!?

Früher - ich muss den Ausdruck einfach mal gebrauchen - war es sicherlich anders. Da gingen die Fußballer, die Handballer, die Hockeyer etc. zu anderen Sportarten und unterstützten sie. Man kannte sich selbstverständlich. Das kam schon daher, weil man nach dem Training gemeinsam - Fußballer, Handballer, Hockeyer etc. - die Vereinsgaststätte aufsuchte um in der „dritten“ Halbzeit in gemütlicher Runde zusammen zu sitzen. Daher kannte man sich. Und kennt sich heute noch. Was heute allerdings sehr zu wünschen übrig lässt. Kurzum, es gibt keine „dritte“ Halbzeit mehr! Nach dem Training oder Spiel geht jeder seiner Wege. Hat eventuell noch andere Interessen! Eigentlich schade. Wie gesagt, man kennt sich nicht mehr, will es vielleicht auch nicht mehr. Und wer von einer „Familie“ spricht . . . wo ist sie geblieben?

Ich werde mich bemühen und mich auf die Suche machen, ob ich sie im Buchenloch noch finde. Hilfst Du mit suchen?

Verlag: Turn- und Sportgemeinde 1861
Kaiserslautern e.V.

Verantwortlich für Inhalt und Zusammenstellung:

TSG-Präsidium
Geschäftsstelle Buchenloch
Hermann-Löns-Straße 25
67663 Kaiserslautern
Telefon 0631/28314

Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten

Telefon: 0631/28314
Telefax: 0631/28226 - Geschäftsstelle
Telefon: 0631/3618161 - Clubhaus

Postanschrift:

Postfach 13 44, 67603 Kaiserslautern
Internet: www.tsg-kl.de
E-Mail: tsgkl@t-online.de

Konten:

Stadtsparkasse Kaiserslautern
Nr. 000.126.318, BLZ 540.501.10
Kreissparkasse Kaiserslautern
Nr. 50.666, BLZ 540.502.20
Volksbank Kaiserslautern
Nr. 255.505, BLZ 540.900.00

Präsidentin: Beate Kimmel
1. Vorsitzender: Holger Westing
2. Vorsitzender: Bernhard Lißmann
Schatzmeister: Stephan Herbach
Technischer Leiter: Franz Schmitt
Sportwart: Christian Uhrig
Geschäftsführer: Ingo Marburger

Abgabe von Berichten:

Jeweils der 15. des Monats

. . . und den Termin möchten wir doch bitte alle einhalten!



Wir grüßen alle Geburtstagskinder, die im Monat November Geburtstag haben, recht herzlich.
Besonders grüßen wir jedoch:

Hannelore Fink	87 Jahre	01.11.25	Christiane Koch		13.11.50
Helga Dresch		01.11.38	Astrid Buchholz	50 Jahre	16.11.62
Johanna Klein		01.11.37	Helga Volb		17.11.38
Karl-Heinz Burgard		02.11.56	Liselotte Jahnke		18.11.37
Petra Schoeneich		02.11.55	Liesel Hamsch		19.11.35
Udo Krompholz		02.11.59	Susanne Vogel		20.11.38
Winfried Eberle		03.11.40	Heide Wallner	70 Jahre	20.11.42
Alois Berg		03.11.54	Anneliese Michel		20.11.38
Michael Schulze		03.11.59	Anett Wittek		20.11.61
Klaus-Dieter Handke-Goss		04.11.56	Heidi Schneider		21.11.40
Elisabeth Scherer		04.11.35	Therese Baadte-Clemenz		21.11.57
Gabriele Heizmann		05.11.57	Wolfgang Mohr		23.11.50
Walter Kessler		06.11.33	Werner Nonnemacher	83 Jahre	23.11.29
Barbara Reker		06.11.51	Eckhard Sawert		23.11.53
Gabi Ochotta		06.11.53	Reinhold Probst		23.11.34
Werner Lellbach		07.11.40	Marion Nasshan	50 Jahre	24.11.62
Hildegard Naschke		07.11.36	Pia Keller		24.11.57
Volker Bäcker	60 Jahre	08.11.52	Hans-Jürgen Müller		26.11.59
Anni Graf	83 Jahre	09.11.29	Annemarie Kaufmann		27.11.51
Maria Steiner		09.11.38	Franz Fippinger		28.11.56
Udo Kaiser		09.11.53	Cornelia Schmid		28.11.59
Necati Ayan		09.11.47	Annerose Steininger	84 Jahre	29.11.28
Birgit Schneider		11.11.59	Dr. Klaus Weichel		29.11.55
Elisabeth Henke	60 Jahre	11.11.52	Elke Wilking		30.11.48
Eckard Patzke		11.11.49	Josef Wietzel		30.11.39
Hans-Josef Dietl		12.11.61	Kornelia Goes		30.11.58
Marion Prauser		12.11.57	Jörg Raab-Kroneberger		30.11.59

AUGEN OPTIK KLEIN

Modische Brillen – Kontaktlinsen – Optikinstrumente
Man kauft nicht nur... man wird beraten !

Wir führen Brillengläser von höchster optischer Präzision. Fragen Sie uns auch nach Gleitsichtgläsern für stufenloses gutes Sehen von nah und fern. Monatskontaktlinsen ab 19€ für Sport + Freizeit- fragen Sie danach. Amtlich anerkannte Sehteststelle für Führerscheibewerber.

Richard-Wagner-Str. 29 · **67655 Kaiserslautern** · ☎(06 31) 6 51 05
Parkmöglichkeiten am Geschäft · Alle Kassen · Knappschaften



DIE HIGH-TECH FAHRSCHULEN

Einmalig in der Region und neu in Kaiserslautern

DER 180° FAHRSIMULATOR



SPAR +
FAHR

F!T FOR DRIVE

Fahrschule
Roland Theiss

Münch
Inh. M. Geisinger

Am neuen Pfalztheater, Fruchthallstraße 6

☎ 0177 / 55 55 046

Am Krankenhaus, Albert-Schweitzerstr. 42

☎ 0171 / 77 44 018

mehr Info's im Internet unter www.simulator-drive.de



Unsere Sportförderung:
Gut für die Jugend.
Gut für die Region.

www.kskkl.de



Kreissparkasse
Kaiserslautern

Mehr als eine Bankverbindung.